Friesel, Uwe

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	10. Februar 1939
Alternative Namen:	Wiefele, Urs (Pseud.)
Geburtsort:	Braunschweig
Wirkorte:	Hannover; Hamburg; Berlin; Salzwedel
Tätigkeit:	Schriftsteller; Dramaturg; Lyriker; Übersetzer; Lektor

Biographische Anmerkungen

1952-1960 besuchte er das Bismarck-Gymnasium in Hannover; 1961-1965 Studium der Germanistik, Anglistik und Philosophie an der Universität Hamburg; Aufenthalte in den USA, in Schweden und in Italien; 1968 Rompreis Villa Massimo; 1986 Nicolas-Born-Preis (Großes Künstlerstipendium des Landes Niedersachsen); 1989-1994 Vorsitzender des Verbandes Deutscher Schriftsteller; "Uwe Friesel lebt heute, nach dreizehn italienischen und ebenso vielen schwedischen Jahren, in Salzwedel in der Altmark." (Homepage des Autors)

Biographische Quellen

Kahrs, Axel; Friesel, Uwe: Die Uhren ticken anders. Notate in Schreyahn. Hannover: Revonnah-Verl. 2001.

Weitere Quellen

- (http://www.uwefriesel.de/biografie.html)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 122359569

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 30.07.2014